

Das Stuttgarter Kammerorchester (SKO)

75 Jahre nach seiner Gründung sieht sich das Stuttgarter Kammerorchester (SKO) als kulturelle Instanz in einer Doppelrolle. Unter der Leitung von Chefdirigent Thomas Zehetmair und Jörg Widmann als Künstlerischem Partner sowie des Geschäftsführenden und Künstlerischen Intendanten Markus Korselt heißt es, die Tradition bewahren und gleichzeitig klangliche und programmatische Maßstäbe für die Zukunft setzen. Es ist die Spannung zwischen diesen beiden Polen, aus der das SKO seine kreative Energie schöpft. Ein reiches, die Jahrhunderte überspannendes Repertoire vom Barock bis hin zu Kompositionsaufträgen sowie selbstbewusste Genreüberschreitungen mit Jazz und elektronischer Musik in aufregenden Formaten und Projekten nah am Publikum machen es zu einem der versiertesten Klangkörper der Musikwelt. Etwa 90 Konzerte stehen jährlich auf dem Spielplan, darunter bis zu drei Interkontinentalreisen und Auftritte auf den großen Bühnen. Mit seinem preisgekrönten Education-Programm „SKOhr-Labor“ für Kinder und Jugendliche unterschiedlichster Herkunft leistet das SKO einen unverzichtbaren Beitrag zur Musikkultur der Zukunft. Darüber hinaus entstehen im Zuge der Digitalisierung immer neue Projekte und Visionen, die das Publikum mit Virtual und Augmented Reality, Hologramm-Technik oder Künstlicher Intelligenz über alle Grenzen hinweg erreichen sollen. Wie damals schon, „im Glauben an die tröstende und beglückende Macht der Musik“.